



Wie lassen sich konfrontative und emotional aufgeladene Gespräche konstruktiv führen?

- Unterschiede stehen lassen können und Gemeinsamkeiten im Auge behalten
- Aktives Zuhören
- Emotionalität zulassen ohne zu verletzen
- Verantwortung für Gestaltung des Gesprächs auf Augenhöhe übernehmen
- Gesprächspartner fair behandeln

Das DIEGO-Prinzip

D = Danke

Wertschätzung geben = Respekt und Anerkennung für Getanes, nicht in Watte packen oder einschleimen

I = Ich-Botschaft

bewusste Subjektivierung in emotionaler Situation, kein Vorwurf, kein „Du“ oder „man“

E = Einfach & Ernsthaft

Sachargumente klar verständlich formulieren, Gegenüber ernst nehmen, keine Bewertung

G = Gemeinsamkeit

Blickwinkel ändern, den Blick von den Unterschieden auf Gemeinsamkeiten lenken, nicht als Ablenkung gemeint

O = Option für Aktivität

Handlungsoption aufzeigen, nächsten Schritt ermöglichen, statt „schön, dass wir drüber geredet haben“

Weiterführende Informationen und Links:

- peb-Handbuch Netzwerkmoderation unter www.pebonline.de/fileadmin/pebonline/Projekte/rmp_Weiterbildung/peb-Handbuch-5.Skript_M3-5_Netzwerkmoderation.pdf, S. 31.